

27.09. 2015 (15:00 Uhr); MITTELSACHSENKLASSE: **Platz: 2, 24 : 10 Tore, 13 Punkte****06. Spieltag : SV 1892 Marbach - TSV 1888 Falkenau 2 : 5 (0 : 2)****Aufstellung:** Keller, Mar. - Zschintzsch - **Seifert (C)**(63. Min. Fischer) - Kunze - Forberger - **Thomas** (80. Min. **Klemm, R.**), Oehme, Ph. - Klemm, F. - Keller, Mat. - Günther - Klömich**Tore:** 0:1 Klemm, F. (30. Foulelfmeter)
0:2 Thomas (38.)
0:3 Keller, Mat. (63. Foulelfmeter)
1:3 (65.)
1:4 Thomas (65.)
1:5 Keller, Mat. (72.)
2:5 (89.)

Zuschauer: 30

Auswärtssieg durch konzentrierten Auftritt – TSV Elf im Spitzenfeld der Liga!

Es war ein Spiel zweier Teams, welche den Fußball völlig unterschiedlich interpretierten – zum Einen die Gastgeber welche quasi 90 Minuten nur mit einem „Kick and Rush“ auf ihrem kleinen Platz agierten und mit einem großen körperlichen Einsatz zu Werke gingen und zum Anderen, die Falkenauer Gäste, welche von Beginn an auf ihre Stärke - das spielerische Moment - setzten. So war es von Beginn an ein recht überlegen und konzentriert geführtes Match von Falkenauer Seite, was auch zu einer Vielzahl von Großchancen führen sollte (**R. Thomas – siehe unten - sein „Spruch des Tages zur Halbzeit**), welche aber zum Teil „unglaublich“ versiebt wurden!!! So sollte es bis zur **30. Min.** dauern, ehe Fans und Spieler die lange verdiente Führung bejubeln konnten – **Mat. Keller** (wieder einer der Besten im Team) wurde im gegnerischen Strafraum von den Beinen geholt und den fälligen Elfer verwandelte **F. Klemm** sicher, **0:1**.

Auch wenn nun der Gastgeber alles versuchte, um zum Ausgleich zu gelangen (**Mar. Keller** parierte in der 36. Min. toll!), die TSV Elf spielte weiterhin schnellen Offensivfußball. Der schönste Angriff der 1. HZ. in der **38. Min.** brachte dann auch das **0:2 – D. Günther** setzte sich auf der rechten Seite gut in Szene und seinen genauen Pass vollendete **R. Thomas**. Gleicher Spieler setzte quasi mit dem Halbzeitpfiff noch einen Freistoß an die Latte, so dass die Halbzeitführung hätte noch um einiges höher ausfallen können, ja vielleicht müssen!?

Die ersten Minuten nach Wiederanpfiff konnten unter die Rubrik „Kampfspiel“ eingestuft werden. Die Marbacher wollten sich noch nicht geschlagen geben, so auch in der 54. Min. als der Torhüter der Falkenauer mit toller Parade den Anschlusstreffer verhindern konnte. Aber auch das „Versieben“ von eigenen, sog. 100 %-igen Tormöglichkeiten auf Seiten der Gäste sollte seine Fortsetzung finden (57. Min. **F. Klemm**).

So war es erneut ein Elfer (Foul an **F. Klemm**), den diesmal **Mat. Keller** in der **63. Min.** sicher zur **0:3**-Führung einschießen konnte. Das 1:3 für Marbach in der 65. Min. sorgte dann nur kurz für Aufregung, denn eine feine Vorbereitung von **Mat. Keller** brachte **R. Thomas** in Position - und diesmal schlug sein platzierter Schuss zum **1:4** im kurzen Eck des Marbacher Gehäuses ein. Das **1:5 von Mat. Keller** entsprang dann einer feinen Einzelleistung des pfeilschnellen Stürmers. Für den Schlusstand von 2:5 sorgten dann die nie aufsteckenden Gäste – allerdings ein Tor zum „Schmunzeln“ - ein recht harmloser Schuss flutschte dem ansonsten sehr sicheren Torhüter der Falkenauer, **Mar. Keller**, quasi durch die Hosenträger – verkraftbar bei diesem Spielstand!

Satz des Tages: selbstkritische Äußerung von Rico Thomas beim Gang in die Halbzeitpause angesichts der vielen, vielen vergebenen Chancen: „...Ich weiß nicht wie die Nr. 9 der Falkenauer (seine eigene Nummer) 17 Tore in der Landesliga erzielen konnte!? ...)

VORSCHAU: 1. Hauptrunde Kreispokal; Sonntag, 04.10.2015, 13.00 Uhr, beim SV GW Leubsdorf!